

GEMEINDEZEITUNG



Marktgemeinde

Molln www.molln.at



Molln ist eine blühende Marktgemeinde.
Frohe Ostern!

Laufftreff



Hopsi Hopper



Landesmusikschule



Neue Tarifordnung





Renate Rettenegger Bürgermeisterin der Marktgemeinde Molln



Renate Rettenegger

Geschätzte Mollnerinnen und Mollner, liebe Jugend!

Ein Hoch auf die Frauen

Im März wird jedes Jahr, und das seit 1908, der Weltfrauentag gefeiert. Ein Tag der speziell auf die Rechte der Frauen aufmerksam macht. Wenn es auch in der heutigen Zeit nicht mehr so wichtig erscheint, auf die Situation der Frauen hinzuweisen, so möchte ich dies heute trotzdem oder gerade deswegen tun.

Stellung der Frauen hat sich verbessert

Die Stellung der Frau hat sich in vielen Staaten in den letzten 100 Jahren bedeutend verbessert. Heute ist die Frau weitgehend unabhängig und wird auch in der Männerwelt ernster genommen. Zumindest in der westlichen Hemisphäre.

Frauen sind Allrounderinnen, sie können alles. Wenn nicht, dann lernen sie es. Frauen schaffen nahezu alles und sind sehr ausdauernd. Sie ziehen ihre Kinder liebevoll auf, stehen im Beruf, schaukeln den Haushalt und das bei stets guter Laune. Wenn sie älter sind, machen sie das Gleiche, aus den Kindern sind Enkelkinder geworden, um die sie sich kümmern und so ihre Familie unterstützen.

24 Stunden Job

Der Tag, beispielsweise einer Mutter, fängt früh an und hört spät auf. Oft ein 24 Stunden Job. Mut, Humor, Ausdauer und Konsequenz zeichnen die Frauen aus. Und das schon seit tausenden von Jahren. Ein Hoch auf die Frauen!

Herzlichst
Ihre

Molln bleibt bei alternativer Seniorenbetreuung am Ball - Einrichtungen besichtigt

Die Bemühungen um geeignete Seniorenbetreuungseinrichtungen in Molln gehen unaufhaltsam weiter. Grundlage dafür ist ein gültiger Beschluss des Sozialhilfeverbandes, in Molln und Pettenbach "Alternative Betreuungsformen" zu installieren. Darüber hinaus ist auch die Sozialabteilung des Landes an neuen Konzepten interessiert.

Gemeinsam mit Regierungsrat Karl Schachinger vom Sozialhilfeverband Kirchdorf besuchten kürzlich Bürgermeisterin Renate Rettenegger und die Obfrau des Seniorenausschusses Sonja Masuch zukunftsweisende Einrichtungen in St. Marienkirchen und in Steyr. Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Dieter Goppold war an diesem Tag leider verhindert. Er kennt diese Modelle bereits und er unterstützt die Bestrebungen in Molln und Pettenbach nach besten Kräften.



"Damit man ein ausgereiftes Projekt realisieren kann, sind Erfahrungsaustausch und Vergleiche notwendig. Es wird fleißig an der Umsetzung gearbeitet und wir freuen uns schon, wenn es bei uns endgültig losgeht", zeigen sich Bürgermeisterin Renate Rettenegger und Sonja Masuch optimistisch. Ihr Engagement wird von Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Dieter Goppold und Regierungsrat Karl Schachinger vom Sozialhilfeverband Kirchdorf (rechts im Bild) nach besten Kräften unterstützt.

SPRECHTAG DER BÜRGERMEISTERIN - MONTAGS VON 15.00 - 17.00 UHR

Neuer Ortsplaner

Dipl.-Ing. Gerhard Lueger ist mit seinem "Büro Topos III" aus Linz künftig als Ortsplaner für die Marktgemeinde Molln tätig. Seine Agenden umfassen die fachliche Beratung und Begleitung in allen Belangen der Orts- und Raumplanung. Sein Angebot enthält z.B. einen Planungsatlas mit verschiedensten Datenbanken. So wird es künftig möglich sein, die Baulandreserven der Gemeinde auf Knopf-



druck abzurufen. Bei einem Arbeitsgespräch Ende Jänner im Bauamt wurden die anstehenden Umwidmungsanträge erörtert. Anschließend war eine Befahrung des großen Gemeindegebietes angesagt. Über seinen ersten Eindruck von Molln meint der weltbereste Linzer: "Mir ist vor allem die Ruhe im Ortszentrum aufgefallen. Man fühlt sich sofort wohl hier." Insgesamt werden die Leistungen des neuen Ortsplaners überschaubarer und auch günstiger für die künftigen Umwidmungswerber sein als bisher.

Mag. Manfred Hageneder als Bezirkshauptmann von Linz-Land angelobt

Unser Hofrat Mag. Manfred Hageneder, langjähriges SP-Gemeinderats- und Gemeindevorstandsmitglied, wurde kürzlich als neuer Bezirkshauptmann von Linz-Land angelobt. Es ist dies der bevölkerungsreichste Bezirk im Bundesland Oberösterreich.

Qualifikation machte sich bezahlt

Seine hohe fachliche Qualifikation im Landesdienst hat mit dieser Ernennung eine besondere Würdigung erfahren.

Menschlich und sachorientiert

In der Gemeindepolitik hat er sich durch seine menschliche und sachorientierte Art bleibende Anerkennung erworben.

Auf Grund seiner neuen Berufung hat HR Mag. Manfred Hageneder seine Funktionen in der Marktgemeinde Molln zurückgelegt.

Lieber Manfred, herzlichen Dank für Deinen Einsatz im Interesse der BürgerInnen unserer Gemeinde und alles Gute bei Deiner neuen verantwortungsvollen Aufgabe. Deine Ernennung erfüllt uns alle mit Stolz!



Bürgermeisterin Renate Rettenegger gratuliert dem langjährigen Mollner Kommunalpolitiker Hofrat Mag. Manfred Hageneder zur neuen Aufgabe. Seit März ist er als Bezirkshauptmann von Linz-Land in verantwortungsvoller Position tätig.

Kanalarbeiten beginnen

Das Kanalprojekt "Pranzlgraben" in der Sonnseite steht kurz vor der Auftragsvergabe. Die Arbeiten werden noch im ersten Halbjahr 2012 beginnen. Vorher wird es mit den jeweiligen Hauseigentümern eine Begehung vor Ort geben. Jeder Hausanschluss wird im Detail mit den verantwortlichen Fachleuten besprochen.

Kleinere Projekte im Gemeindegebiet

Im Zuge der anlaufenden Kanalarbeiten in der Sonnseite werden noch kleinere Vorhaben miterledigt. Und zwar im Jungmairweg, im Blütenweg, Im Sperrboden, in der Reibensteinstraße und in der Buseckerstraße. In den genannten Bereichen wird es kurzfristig zu Verkehrsbehinderungen kommen, wir ersuchen schon jetzt um Verständnis.



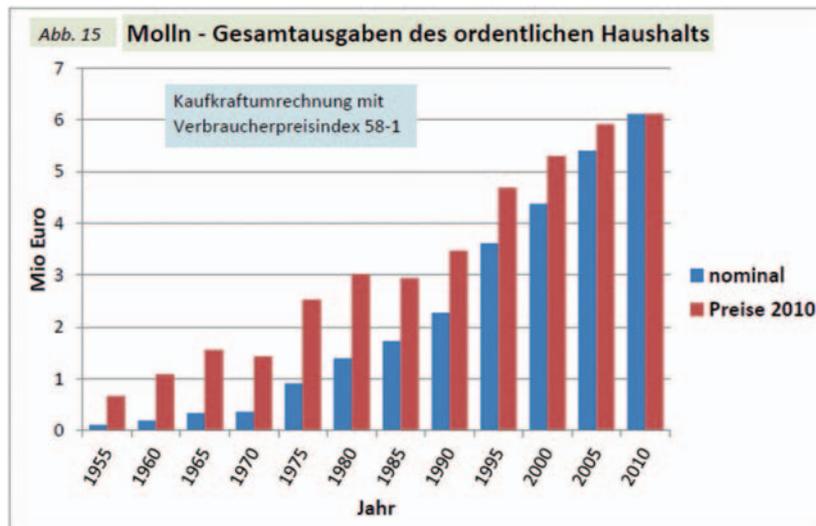
Stoßen auf eine künftige gute Zusammenarbeit an. Im Bild von links: Amtsleiter Mag. Christian Pölz, Mag. Bernadette Reiterer (Büro Topos III), Bürgermeisterin Renate Rettenegger, Ortsplaner Dipl.-Ing. Gerhard Lueger und der Leiter des Bauamtes Bernhard Werner.

60 Jahre im Spiegel der Statistik

Adolf Stauffer (Auszug aus dem Beitrag für das neue "Molln-Buch")

Gemeindefinanzen

Die allgemeine Entwicklung ist am besten aus den Zahlen des ordentl. Haushaltes ersichtlich. Der außerordentliche Haushalt stellt dagegen die Abwicklung größerer Vorhaben mit zweckgebundener Finanzierung dar und kann von Jahr zu Jahr stark schwanken. Da sich im dargestellten Zeitraum seit dem Staatsvertragsjahr 1955 die Kaufkraft stark veränderte, werden zusätzlich zu den nominalen Beträgen bei Bedarf auch die mit dem Verbraucherpreisindex 1958-1 (für Arbeitnehmerhaushalte) auf die Kaufkraft von 2010 umgerechneten Werte angegeben.



Gesamtausgaben

Die Zunahme der Anforderungen an die Gemeinde ist am Anstieg der Ausgaben erkennbar, der bei ausgeglichenem Haushalt entsprechende Einnahmen voraussetzt. Die Ausgaben von 2010 betragen nominell das 58-fache jener von 1955. Rechnet man die Werte auf das Preisniveau von 2010 um, so sind sie 8,4-mal so hoch. Der Anstieg wird verständlich, wenn man einige Beispiele dafür auflistet, was es 1955 in Molln noch nicht gab: Müllabfuhr, Abwasserentsorgung, Kindergarten, Musikschule, Hauptschule, Krankenanstalten- und Sozialhilfverbandbeitrag. Auch die Anforderungen an bestehende Einrichtungen, etwa der Feuerwehr oder die Straßenbeleuchtung nahmen stark zu.

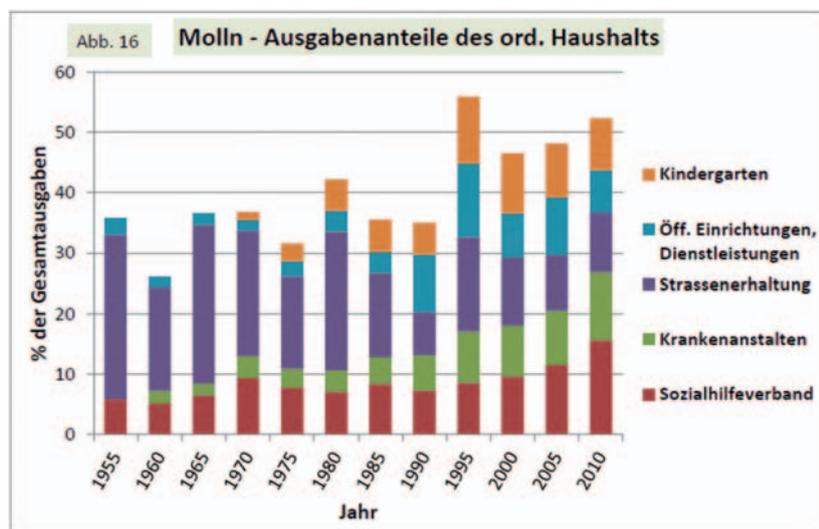
Ausgabenanteile

Der prozentuelle Anteil einiger wichtiger Bereiche an den Gesamtausgaben zeigt eine signifikante Steigerung bei den Beiträgen für den Sozialhilfverband (Altenheime) und die Krankenanstalten. Der Rechnungsabschluss 2010 weist dafür einen Anteil von 27 % der Gesamtausgaben aus. Da diese von der Landesregierung vorgeschriebenen Leistungen stark steigende Tendenz aufweisen, stehen für andere Aufgaben der Gemeinde, etwa die Straßenerhaltung, immer weniger Mittel zur Verfügung. Dies wirkt sich vor allem in Jahren mit Straßenschäden durch Unwetter oder überdurchschnittlich starke Frostaufbrüche nachteilig aus.

Die erheblichen Schwankungen bei den Dienstleistungen sind auf die Schneeräumung zurückzuführen, die in schneereichen Wintern besonders aufwändig ist.

Einnahmenanteile

Zu den gemeindeeigenen Einnahmen zählten früher Gewerbe-, Lohnsummen-, Grund- und Getränkesteuer. Bei der gesetzlichen Abschaffung von Gewerbe- und Getränkesteuer wurde den Gemeinden ausreichende Kompensation zwar zugesagt, aber nur unzureichend realisiert. Unabhängig von konjunkturbedingten Schwankungen, die auch bei den Ertragsanteilen an den Bundessteuern auftreten, war der Anteil der gemeindeeigenen Einnahmen 2010 nur mehr halb so groß wie 1955. Im Jahr 1970 mussten nur 10 % der Gesamteinnahmen aus anderen Quellen beschafft werden, mit etwa 40% lag dieser Anteil im Jahr 2010 etwa auf dem Niveau der Fünfzigerjahre. Der deutliche Rückgang 1975 ist auf den durch die erste Ölkrise 1974/75 verursachten Wirtschaftseinbruch zurückzuführen. Durch diese Entwicklung wird die Gemeindeautonomie beträchtlich eingeschränkt, da die übrigen Einnahmen als Gebühren für Einrichtungen und Dienstleistungen, z. B. Müllabfuhr und Kanal, größtenteils zweckgebunden sind.



Wichtige Informationen an die Hundebesitzer

§ 6 OÖ Hundehaltegesetz 2002 (Auszug)

(1) Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

(2) Bei Bedarf, **jedenfalls** aber in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Schulen, Kindergärten, Horten und sonstigen Kinderbetreuungseinrichtungen, auf gekennzeichneten Kinderspielflächen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z. B. in Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen während der Badesaison und bei Veranstaltungen, **müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden!**

Leine und Maulkorb

Die Leine muss der Körpergröße und dem Körpergewicht des Hundes entsprechend fest sein; sie darf höchstens 1,5 Meter lang sein. Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund seinen Fang darin öffnen und frei atmen, jedoch weder beißen, noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

Die Maulkorpfpflicht gilt nicht für das Führen von Hunden, die am Arm oder



in einem Behältnis getragen werden sowie für Hunde, für die auf Grund einer Erkrankung der Atemwege durch chronische und irreversible Atembeschwerden bei Vorliegen eines veterinärmedizinischen Attests das Tragen eines Maulkorbs nicht zumutbar ist. Dieses Attest ist stets mitzuführen und den Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes auf Verlangen vorzuweisen.

Hundekot auf landwirtschaftlichen Flächen und Wegen

Im Frühjahr setzt wieder die Vegetation ein und für Landwirte beginnt die Arbeit am Feld und auf der Wiese. Den Bauern bereitet große Sorge, dass viele Hundebesitzer sich nicht um die "Hinterlassenschaft" ihres Vierbeiners kümmern.

Futter für Milchkühe unbrauchbar

Hundekot verunreinigt das Grünfutter, welches folglich nicht mehr an Milchkühe oder an andere Rinder verfüttert werden kann. Bei Mäharbeiten wird der Hundekot im Futter zusätzlich verteilt. Durch Hundekot verunreinigte Siloballen oder Heu sind in weiterer Folge nicht mehr für Fütterungszwecke verwertbar.

Exkremte sind zu beseitigen

Der Hundeführer ist verpflichtet, die Exkremte des Hundes, welches dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlassen hat, unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Am Radweg ist die Leinenpflicht unbedingt einzuhalten!

"Gassi-Säckchen"

Wir ersuchen Sie, Ihren Hund bei der Verrichtung seiner Notdurft nicht auf Grünland auszuführen. Angrenzende Waldgrundstücke oder das Mitführen von "Gassi-Säckchen", die im Handel erhältlich sind, schaffen hier Abhilfe!

Vielen Dank!

Befreiung vom ALSAG-Beitrag für Abbruchabfälle bis März 2013

Mit Wirkung 1. Jänner 2012 wurde der Altlastensanierungsbeitrag für Inertabfall- oder Bau-restmassendeponien deutlich von 8,- auf 9,20 Euro je angefangene Tonne angehoben.

Seit 1. April 2011 werden aber jene Abbruchabfälle, die nicht verwertbar sind und von einem Gebäude stammen, das vor 1955 errichtet wurde, im Ausmaß von 200 Tonnen vom Altlastensanierungsgesetz befreit, wenn sie auf einer Inertdeponie abgelagert werden dürfen. Inertstoffe sind Stoffe wie Mauerziegel, Steine, Dachziegel (ohne Eternit), Beton etc.

Ersparnis von bis zu 1.840,- Euro

Die Interessenten können demnach von einer Ersparnis von bis zu 1.840,- Euro profitieren.

Voraussetzungen für Befreiung

Gemäß § 3 Abs. 3b Altlastensanierungsgesetz sind von der Beitragspflicht Abfälle aus Abbruchmaßnahmen ausgenommen, die auf einer Inertabfalldeponie abgelagert werden dürfen, wenn

1. die Gemeinde bestätigt, dass
 - a) das abzubrechende Gebäude in den wesentlichen Teilen vor 1955 errichtet wurde,
 - b) der überwiegende Anteil der Abbruchabfälle einer Verwertung zugeführt wurde und
 2. die abzulagernde Masse, die von einer Liegenschaft stammt, 200 Tonnen nicht überschreitet und
 3. der Abgabenvorteil nachweislich an den Bauherrn weitergegeben wird.
- Für die Beitragsfreiheit müssen alle Voraussetzungen erfüllt sein.

Bestätigung der Verwertung

Die Gemeinde muss die erfolgte Verwertung des überwiegenden Anteils der Abbruchabfälle bestätigen (nach entsprechender Vorlage der diesbezüglichen Nachweise durch den Bauherrn). Des Weiteren muss der Bauherr bestätigen, dass insgesamt nicht mehr als 200 Tonnen von den gesamten Abbruchmaterialien abgelagert werden.

Weitergabe des Abgabenvorteils

Der Deponieinhaber muss den Abgabenvorteil (kein Altlastenbeitrag und somit auch keine MWSt dafür) an den Bauherrn nachweislich weitergeben. Der Nachweis kann z.B. durch einen diesbezüglichen Vermerk auf Rechnungen, Lieferscheinen oder Wiegezetteln des Kunden erbracht werden.

Stellenangebot - Horterzieher(in)

Die Marktgemeinde Molln schreibt gemäß den §§ 7 und 8 des Gemeindebedienstetengesetzes 2001 idGF. (OÖ GBG 2001) in Verbindung mit § 1 OÖ. Kindergarten- und Horte-Dienstgesetz idGF. (OÖ KHDG) folgende Vertragsbedienstetenstelle zur Besetzung öffentlich aus:

HORTERZIEHER(IN)

Teilzeitbeschäftigung (29,5 Wochenstunden)

Dienstposten I 2b 1

Besetzung ab 23.04.2012

Nähere Informationen zur Ausschreibung unter www.molln.at oder im Markt-gemeindeamt unter der Tel. Nr. 07584/2255-23, Frau Fischer

Nützen Sie die Biotonne und halten Sie damit die Umwelt sauber!

Auf Grund illegaler Speiseresteent-sorgungen in der Sonnseite ersuchen wir alle Gemeindebürger, die am Bio-müll-Sammelsystem anschließen können, dieses Service auch zu nützen.

Die Entsorgungskosten (=Abholung) des Biomülls sind in den Restmüll-gebühren enthalten und die Abholung

findet von November bis einschließ-lich Februar alle 2 Wochen und von März bis einschließlich Oktober wöchentlich statt.

Kaum Kosten

An Kosten entstehen Ihnen lediglich der Ankauf der Biotonne und fakul-tativ der Biosäcke.

Faschingsfeier - Maskenball im Schülerhort

P assend zu dem musikalischen Jahresschwerpunkt im Schülerhort stand auch bei der Faschingsfeier Musik im Zentrum des Geschehens.

Limbo-Tanz

Vorbereitend wurden zahlreiche schöne und kreative Masken kunst-voll gestaltet, mit denen die Kinder den Maskenball eröffneten. Diesen Nachmittag feierten wir mit Musik-spielen und Tänzen. Der Limbo Tanz bildete den Höhepunkt. Abgerundet wurde der fröhliche Nachmittag mit einer leckeren Faschingsjause.

Besuch der Musikschule Molln

Eine besondere Freude bereitete uns ein Besuch der Musikschule Molln. Zusammen mit ihrer Lehrerin Elena Netschaj besuchten uns 4 junge Geigenspieler, stellten uns die Streich-instrumente vor und gaben ein gelun-genes Konzert. Ganz lieben Dank für Euren Besuch!



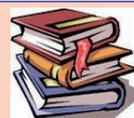
Lustiger Maskenball im Schülerhort Molln

Anmeldung im Hort bis 20. April 2012

Schon gibt es einige Anmeldungen für das neue Schuljahr. Da die Plätze knapp sind, ist eine frühe Anmeldung von Vorteil. Die Anmeldezeit geht bis 20. April 2012. Anmeldung jeweils am Mittwoch zwischen 17:00 und 18:00 Uhr oder nach Voranmeldung unter der **Telefonnummer: 0664 63 93 127**

*Christine Wadi
Hortleiterin*

Bücherei



Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Die öffentliche Gemeindebücherei ist seit fast einem Jahr in den Räumen der ehemaligen Post unter-gebracht. In diesem Zeitraum wurde die Einrichtung oft und regelmäßig in Anspruch genommen und wir konn-ten auch einige neue Leser dazu gewinnen.

Um unser Angebot auszudehnen, möchten wir zusätzliche Öffnungs-zeiten anbieten. Dazu würden wir jedoch Freiwillige benötigen, die an einer ehrenamtlichen Mitarbeit Freude finden und bereit sind, sich einer kurzen Softwareeinschulung zu unterziehen.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindeamt, Frau Marina Jaksch, von Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr und Donnerstag 14:00 bis 18:00 Uhr unter **Tel. Nr. 2255-19**.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber & Hersteller - Markt-gemeindeamt 4591 Molln

Erscheinungsort

Markt-gemeinde Molln
Ortsteile Molln, Breitenau, Ramsau & Frauenstein

Redaktion/Layout

Markt-gemeindeamt Molln,
Bernhard Werner

Kontakt

Telefon 07584/2255-16
Fax 07584/2255-22
Mail: werner@molln.ooe.gv.at

Druck

BTS print & copy GmbH,
4209 Treffling

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Mo bis Fr - 08.00 - 12.00 Uhr
Mo u. Do - 14.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07584/2255, Fax-DW 22

Neue Gewerbebetriebe - Molln hat Zukunft!

Ehemaliges Konsumgebäude wiederbelebt



Nach erfolgreicher Umwidmung hat Helmut Pammer aus Leonstein seinen Handelsbetrieb am ehemaligen Standort des Konsums eröffnet. Er betreibt derzeit einen Handel mit gebrauchten Fahrzeugen, hat nach eigenen Angaben aber noch weitere Pläne. Die Gemeinde ist jedenfalls froh, dass sich jemand gefunden hat, der wieder Leben in das alte Gemäuer bringt und den Standort sauber hält. Herzlich willkommen, lieber Helmut Pammer und alles Gute für die Zukunft!

Neueröffnung - Tierarztpraxis in Molln



Herzlich willkommen!

Am 23. Jänner hat in Molln die Tierarztpraxis für Kleintiere und Pferde von Dr. med.vet. **Andrea Wüstenhagen** eröffnet. Die bisherige reine Pferdepraxis wird somit um eine eigene Kleintierordination in der **Gartenstraße 2** erweitert. Die angebotenen Leistungen reichen von A wie Allergietest bis Z wie Zahnsteinentfernung. Es werden u.a. Homöopathie, Akupunktur, TCM, Laserbehandlung oder Physiotherapie angeboten. Auch eine Fütterungsberatung mit kinesiologischer Ausrichtung ist möglich. Öffnungszeiten - Mo und Do, von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Mi, von 09:00 bis 11:00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. **Tel. 0699/11218382**
www.tierarzt-molln.at

Fa. Gschliffner -
Der Feinschliff für Bad-
Heizung-Lüftung



Danke Michael und Nicole Gschliffner für die Einrichtung des neuen Geschäfts in der Alten Poststraße 9. **Viel Erfolg!**

Tel. & Fax: 07584/40761
Mobil: 0664/855 95 46
office@badwerkstatt.at
www.badwerkstatt.at

**Apothekenfest**
Fr., 4. Mai 2012,
08:00-18:00 Uhr

Wir feiern mit vielen Aktionen für die ganze Familie: Hüpfburg, Malwettbewerb für Kinder, Hautberatung, Haarberatung und auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Mag. Silvia Hackenberger
Nationalpark-Apotheke Molln
Telefon: 07584/40034
office@nationalparkapo.at

LANGE NACHT der FORSCHUNG: 27.04. 2012 17-23
www.LNF2012.at

Dabei sein. Staunen. Forschen.

Wels forscht
AN 9 STANDORTEN
Eintritt **FREI**



Wir gratulieren...



90. Geburtstag



Georg Bernögger, Weberstraße 1

Goldene Hochzeit



Roman und Alwine Bindreiter,
Effertsbach 10

Diamantene Hochzeit



Franz und Helene Weidinger,
Zinken 33

Diamantene Hochzeit



Leander und Anna Schmidthaler,
Ramsauerstraße 25

Herzliche Gratulation zum 80. Geburtstag!

- * Theresia Auer, Rabach 34
- * Rudolf Buschberger, Parkstraße 2
- * Aloisia Eder, Ramsau 21
- * Josef Illecker, Im Sperrboden 7
- * Karl Kaltenberger, Gradau 3
- * Franz Kothgassner, Breitenau 45
- * Friederike Rettenbacher, Breitenau 22
- * Friederike Stöger, Im Dorf 7



Beste Glückwünsche auch an Frau Anna Jungwirth, Frauenstein 4, zur Vollendung des 90. Lebensjahres!

Sanitätsdienst



Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems

Wir sind für Sie erreichbar unter:
Telefon 07582/685 DW 451 oder 452

Bitte Ihren **Impfausweis** nicht vergessen!

Ihre nächsten Impftermine:

<u>Mittwoch,</u>	<u>25.04.2012</u>	<u>08:30 bis 10:00 Uhr</u>
<u>Dienstag,</u>	<u>15.05.2012</u>	<u>13:30 bis 15:30 Uhr</u>
<u>Mittwoch,</u>	<u>23.05.2012</u>	<u>08:00 bis 09:00 Uhr</u>
<u>Dienstag,</u>	<u>12.06.2012</u>	<u>13:30 bis 15:00 Uhr</u>

Weitere Infos: www.bh-kirchdorf.ooe.gv.at - Beratung und Termine

Lust am Laufen



Eine der schönsten Jahreszeiten steht wieder vor der Tür. Viele möchten sich wieder sportlich betätigen und fit in den Frühling starten.

Laufftreff Gesunde Gemeinde - Treffpunkt jeden Montag vor der HS Molln

Der Laufftreff der Gesunden Gemeinde lädt alle, die sich gerne bewegen, zum gemeinsamen Laufen ein. Wir treffen uns jeden Montag um **18:30 Uhr** vor der Hauptschule. Gelaufen wird in verschiedenen Tempogruppen, etwa eine Stunde. Erfahrene LäuferInnen geben gute Tipps für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Manfred Rettenegger
Laufftreff - Gesunde Gemeinde Molln



Kalkalpen-Laufcup

Molln ist beim Kalkalpen-Laufcup mit dabei!!!

Um unsere Laufveranstaltungen noch attraktiver zu machen, haben sich die Gesunden-Gemeinden-Molln und Micheldorf gemeinsam mit der Laufgemeinschaft Kirchdorf entschlossen, den Kalkalpen-Laufcup zu gründen. Die einzelnen Bewerbe sind:

Über-Drüber-Halbmarathon/Kirchdorf am 17. Mai 2012, **Sensen-Maultrommel-Erlebnislaf**/Micheldorf am 07. Oktober, **Nationalpark-Silvesterlauf**/Molln am 31. Dezember. Die Cup-sieger werden beim Silvesterlauf gekürt. Näheres erfahren Sie unter: www.erlebnislaf.com

Aktiv und Gesund - von Kindesbeinen an - ein Leben lang! Hopsi Hopper startete in Molln



Kontakt:
Bernhard Niedermaier / ASKÖ OÖ
0676/847464590

Unter diesem Motto führt die "Gesunde Gemeinde" auf Initiative von SP-Gemeinderätin Ulrike Brunner in Kooperation mit dem Referat Fitness und Gesundheitsförderung der ASKÖ seit Mitte Februar **Spielen, Turnen und Bewegen** mit Hopsi Hopper (für Kindergartenkinder) im Schulzentrum durch.

Spaß steht im Vordergrund

Die Hopsi Hopper-Bewegungs-trainerin Klaudia Hofbauer spielt, turnt, singt und tanzt mit den Kleinsten und zeigt ihnen in zwölf Kurseinheiten wie mit viel Freude und Spaß richtige Bewegung verbunden sein kann. Das Angebot reicht von Geschicklichkeitsaufgaben über erste Übungen auf Bewegungs- und Turngeräten bis hin zu den unterschiedlichsten Ballspielen.

Landesmusikschule Molln



Der Höhepunkt des Schuljahres 2011/2012 für die Streicherklassen der Musikschulen war die oberösterreichische Streicherolympiade in Wels. Im Mittelpunkt des Wettbewerbes stehen die Förderung der Musizierfreude und das Gemeinschaftserlebnis im Ensemblespiel. Am 11. Februar trafen sich viele junge MusikerInnen um ihre Künste zu präsentieren.

Die Streichergruppe "Strudivari" erreichte im großen Teilnehmerfeld den hervorragenden zweiten Platz. Herzliche Gratulation!

(Im Bild v.l.: Katharina Kerbl, Lisa Hirtenlehner, Maria Rußmann, Antonia Grillmayr, Anna Buchroithner, Alexander Hinterreiter, Laurin Kogler, Diana Gosch. Im Hintergründ: Lehrerin Elena Netschaj)

Akteure gesucht! Für die diesj. Produktion - Gertrud Fusseneggers "der Aufstand" - werden noch männliche Mitwirkende gesucht.



Für kleinere, fast textfreie Rollen oder als Statisten, wie "Bauernvolk" oder "Landsknechte", suchen wir noch Mollner, die Lust am Spielen und Gestalten in einem kreativen und begeisterten Team haben. Egal ob Anfänger oder erfahrene Theaterhasen. Egal auch in welchem Alter. Der Probenaufwand ist eher gering, der Spaß groß!

Nähere Infos bei: W. Eduard Sageder, Jaidhaus, Tel. 39995

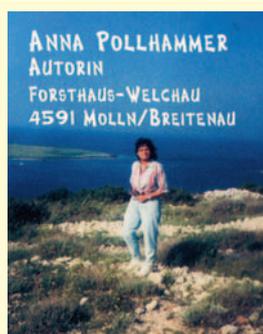
"Männer braucht das Land! - richtige Männer!?"

Benefizlesung

Lyrischer Abend
Anna Pollhammer

Die Autorin liest aus ihrem neuesten Werk:
"Vergiss nie - du lebst für die Ewigkeit".

5. Mai 2012 / 19:30 Uhr
Altes Theater Steyr



Nachrichten aus dem Standesamt...

Geboren wurden:

Elias Gärtner
Schulstraße 1
Serafina Gärtner,
Schulstraße 1
Deniz Abayli,
Buseckerstraße 20/11
Helena Huber,
Dr. Bauerstraße 10



Wir trauern...

Theresia Datscher,
Sonnseite 39
Dr. Günther Faschinger,
Ramsauer Straße 28
Richard Gaisbachgrabner,
Preblerstraße 2
Zázilia Hackl,
Gradau 9
Maria Madauer,
Ramsauer Straße 2
Maximilian Niedereder,
Ramsau 31
Adolf Pangraz,
Alte Poststraße 5
Christine Rettenbacher,
Ramsau 15
Anna Rohrauer,
Rabach 17
Erna Schrutka-Rechtenstamm, Ramsau 44
Helmut Stempfer,
Gradau 12



Fastenpredigt

"Wer an Jesus glaubt, dessen Augen sehen auch in der dunkelsten Nacht ein Licht und sehen schon das Leuchten eines neuen Tages."

Papst Benedikt XVI.
(Auszug aus der Fastenpredigt)

Einsteigerinnen als "Tagesmutter" gesucht!

Der Verein Aktion Tagesmütter OÖ sucht Frauen, die den Beruf der Tagesmutter erlernen möchten. Qualitativ hochwertige Kinderbetreuung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Das familiäre Umfeld bei der Tagesmutter bietet optimale Rahmenbedingungen, um Kinder in ihrer Entwicklung kindgerecht zu fördern. Mit der professionellen Ausbildung, die vom BFI organisiert wird und mit einem Zertifikat abschließt, werden unsere Tagesmütter bestmöglich auf ihre Aufgabe vorbereitet. Der Arbeitsplatz der Tagesmutter ist zu Hause, dadurch können Familie und Beruf leicht miteinander vereinbart werden und die eigenen Kinder finden neue Spielkameraden. Die Tagesmutter hat die Möglichkeit, Voll- oder Teilzeit zu arbeiten.



Tagesmütter stehen im Angestelltenverhältnis mit dem Verein, sobald sie Kinder betreuen. Zusätzlich sind sie Haftpflicht und Rechtsschutz versichert. Sichern Sie sich Ihren Ausbildungsplatz! Anmeldung ab sofort möglich!

Aktion Tagesmütter OÖ
Außenstelle Kirchdorf
Tel. 07582/517 40

2. Dirndltauschmarkt beim Hoisnkirtag



Auf Grund des großartigen Erfolges beim letzten Dirndltauschmarkt anlässlich des Hoisnkirtages wird es auch beim diesjährigen Hoisnkirtag, der von 24. - 26. August 2012 stattfindet, einen Dirndltauschmarkt geben.

Die Sengsschmiedtrachtengruppe Molln lädt ein, alles was es rund um die Tracht gibt, zu kaufen und zu verkaufen. Trachtenkleidung, Trachtenschmuck, Hüte, Schirme, Knöpfe, Stoffe, Schultertücher, Taschen, Kopf-

tücher etc. können ab sofort in der Konditorei Illecker bei Romana Illecker abgegeben werden. Nähere Informationen erhalten sie auch bei Obfrau Marina Koller (Tel. 0664/20 22 007) und bei allen Mitgliedern der Sengsschmiedtrachtengruppe Molln.

Alle gesammelten Waren werden dann den interessierten BesucherInnen beim Hoisnkirtag angeboten. Der Erlös aus dem Verkauf dient zur Ausfinanzierung der neuen Sengsschmiedfahne.

Gefahrenzonenplan wird überarbeitet

Im Gemeindegebiet von Molln ist die Überarbeitung des Gefahrenzonenplans vorgesehen.

Diese Erhebungen betreffen vorwiegend den unmittelbaren Siedlungsraum im Hinblick auf die vorhandene Gefährdungssituation. Die daraus resultierenden Ergebnisse

werden dann in den Gefahrenzonenplan eingearbeitet.

Für die Gemeinde entstehen dadurch keine Kosten. Diese werden zur Gänze vom Bund getragen.

Wildbach- und Lawinerverbauung
Gebietsbauleitung Steyr-Enns-Gebiet

Kurz notiert...

Anbringung von Hausnummern

Aus gegebenem Anlass ersucht das Rote Kreuz die Hausnummern gut sichtbar am Gebäude anzubringen, da bei einem Notfall durch die Suche nach der richtigen Adresse wertvolle Zeit verloren geht.

Gesetzliche Grundlage:

Gem. § 10 Abs. 2 und 3 OÖ Straßengesetz 1991 idgF. ist die Hausnummerntafel am Gebäude selbst oder an einer zugehörigen Einfriedung oder an besonderen Vorrichtungen und zwar nach Möglichkeit rechts vom Haus- oder Grundstückseingang in ca. 2,50 m Höhe über dem Straßenniveau anzubringen.

Böllerschießen

Grundsätzlich ist zu unterscheiden, ob das Böllerschießen unter der Verwendung von Pulverladungen oder mittels Gas- bzw. Gasmischungen durchgeführt wird. Ersteres ist nur aufgrund einer gesonderten behördlichen Bewilligung der Bezirkshauptmannschaft erlaubt.

Das Hochzeitsschießen

Das Hochzeitsschießen mittels Gas- bzw. Gasmischungen unterliegt nicht den Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes, eine gesonderte Bewilligung ist demnach nicht erforderlich.

Jedenfalls sind aber Bestimmungen des OÖ Polizeistrafgesetzes einzuhalten: Wer z.B. durch Böllerschießen ungebührlicherweise störenden Lärm erregt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 360,- Euro zu bestrafen.

Flußbegeher(innen) gesucht - Bitte im Gemeindeamt melden

Die Marktgemeinde Molln sucht Flußbegeher(innen). Dabei sollen Fluß- und Bachläufe im Hinblick auf drohende Verkläuerungen im Falle von Hochwasser beobachtet und bei Gefahr im Verzug der Gemeinde gemeldet werden. In diesem Zusammenhang wird besonders darauf hingewiesen, Lagerungen im Hochwasserbereich eines Baches bzw. eines Flusses tunlichst zu vermeiden.

Neue Tarifordnung - Veranstaltungsräume - Nationalpark-Zentrum

Veranstaltungssaal "Atrium"

Standardausstattung: 250 Stühle, 4 Tische, Bühne 4 x 6 m (Bühnentiefe 4m)

MIETE; (Standardausstattung, inkl. aller technischen Anlagen und Reinigung) Benutzungsdauer:

bis 3 Std.	130,- Euro
bis 5 Std.	180,- Euro
darüber	240,- Euro

Vortragsraum "Gaisberg" (ca 8 x 8 m)

Standardausstattung: 30 Stühle, 3 Tische, Flipchart, Stifte

MIETE; (Standardausstattung, inkl. aller technischen Anlagen und Reinigung) Benutzungsdauer:

bis 3 Std.	60,- Euro
je weitere Stunde	20,- Euro

Vortragsraum "Raml" (ca. 8 x 5 m)

Standardausstattung: runder Tisch, 8 Stühle

MIETE; (Standardausstattung, inkl. Reinigung) Benutzungsdauer:

bis 3 Std.	40,- Euro
je weitere Stunde	15,- Euro

Zusätzliche Kosten:

Techniker, nach tatsächlichem Aufwand, pro Mann und Stunde
40,- Euro

Hilfskraft, nach tatsächlichem Aufwand, pro Mann und Stunde
25,- Euro

Der Rückbau sowie jede Abänderung der Standardausstattung wird in Rechnung gestellt!

Alle Tarife verstehen sich inkl. 20 % MWSt.

Die Berechnung der Miete erfolgt ab Saaleinlass für die Besucher bis zum Ende der Veranstaltung.

Die Tarife wurden in der Gemeinderatssitzung am 15.12.2011 beschlossen und **gelten ab 01.01.2012**.



Nachlässe für Vereine:

Vereinsleben soll beim Wirt bleiben
Grundsätzlich soll das Vereinsgeschehen beim Wirt bleiben.

Mollner Vereine und Organisationen mit der Voraussetzung von "ehrenamtlich und gemeinnützig" erhalten für die erste bzw. für eine Veran-

staltung pro Jahr einen Nachlass von 50 Prozent auf die Grundgebühr.

Vereine können mitarbeiten

Vereine können, um ihre Kosten niedrig zu halten, als Hilfskräfte mitarbeiten (Tische richten, Bestuhlung aufstellen, Bühnenaufbau usw.)

KINDERBETREUUNG wird in Molln großgeschrieben - 1 A Angebot

Im Kindergarten werden zur Zeit 100 Kinder betreut und gezielt auf das Leben bzw. für die Schule vorbereitet. In 5 Gruppen mit verschiedensten pädagogischen Modellen. Die Integrationsgruppe betreut und fördert Kinder mit unterschiedlichsten Handicaps. Beim "Offenen Arbeiten" erleben 44 Kinder in speziell vorbereiteten Räumlichkeiten und einem eigens abgestimmten Tagesablauf einen reizvollen Kindergartenalltag. Von den 2 Regelgruppen betreut heuer eine 18 Kinder im Alter von 2,5 - 6 Jahren und die zweite Gruppe Kinder von 3 - 6 Jahren. Auch hier gibt es natürlich ein spezielles Programm.

Montessori und Kett-Methode

Alle Gruppen arbeiten nach Maßstäben von Maria Montessori und mit Hilfe der Kett-Methode faszinieren wir die Kinder mit Geschichten und Erzählungen. Der wöchentliche Waldtag ist ebenso etwas Besonderes, wie z.B. Kochen, Schikurs, Erlebnistage auf

dem Reiterhof, Sicherheitstage beim Roten Kreuz, Feuerwehr und Polizei. Mit einem eigenen Schulvorbereitungsprogramm werden die Kinder für die Schule optimal vorbereitet. Die Schulanfänger besuchen gemeinsam die Volksschule und dürfen mit den Schulkindern den Schulalltag erleben. Während des Jahres kommen die Schulkinder in den Kindergarten, um unseren Kindern spannende Geschichten vorzulesen.

Im nächsten Jahr streben wir die Auszeichnung zum "Gesunden Kindergarten" an.

Renate Rettenegger



Gemeindevorstand Walter Aigner berichtet...

Bürger- und Musikzentrum Zeit- und Finanzplan wird eingehalten



Die Arbeiten beim neuen Bürger- und Musikzentrum verlaufen den Planungen entsprechend. Auch die Kosten bewegen sich im vorgegeben Rahmen.

Bei der Gestaltung des Vorplatzes gibt es noch Feinabstimmungen. Der Bereich direkt vor dem Bürgerzentrum wird befestigt und soll als Veranstaltungsort Verwendung finden. Der Bereich Richtung Kirche wird als Kontrast vorwiegend grün gehalten und soll mit attraktiven Sitzgelegenheiten zum Verweilen einladen.



Hallenbad

Besuch beim Landeshauptmann

Im Jahr 2006 hat die Gemeinde beim Land um Unterstützung für die Sanierung des Hallenbades ange-sucht. Der Bäderbeirat des Landes begutachtete daraufhin die Anlage und wies auf die Dringlichkeit der Sanierung hin. Das Hallenbad dient zu 95 % als Lehrschwimmbecken und gibt die Gewähr, dass kein Kind die Schule ohne Schwimmkenntnisse verlässt. Somit ergibt sich neben dem pädagogischen auch ein hoher Sicherheitsaspekt.

Am 16. Februar wurde ein gemeinschaftliches Schreiben aller Fraktionen mit der Auflistung und einer Fotodokumentation der Gebrechen an die zuständigen Stellen der Landesregierung gerichtet. Bürgermeisterin Renate Rettenegger besuchte in dieser Angelegenheit im März, in Begleitung von Alfred Platzer, Otmar Wagner und mir Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer. Dieser sagte eine Prüfung der Finanzierung zu. Ich möchte mich bei allen Beteiligten für ihr Engagement bedanken.

Walter Aigner

Obmann des Gebäudeausschusses

Eigener Reisepass für Kinder erforderlich

Ab 15. Juni 2012 verlieren alle noch bestehenden Kindermiteintragungen im Reisepass der Eltern automatisch ihre Gültigkeit. Ab diesem Zeitpunkt muss also jedes Kind, das Österreich verlässt, einen eigenen Reisepass oder - sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist - einen Personalausweis mit sich führen.

Maßnahme gegen Kinderhandel

Das Prinzip "Eine Person - ein Pass" wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

Die Gültigkeitsstufen für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Am besten besorgt man bereits jetzt die Reisepässe. Dadurch kann man sich Wartezeiten bei den Behörden ersparen, die zu Sommerferienbeginn vorkommen können.

Weiterführende Informationen zur Passausstellung erhalten Sie im Bürgerservicezentrum der Gemeinde unter **Tel. 2255**.

Verkaufe...

Audi A6 Kombi,
Bauj. 2007, 188.000 KM,
170 PS, Automatic, sehr
gepflegt, silbermetallic, viele
Extras, **VB 14.000,-- Euro,**
Tel. 0676/9699999

Verein "I-Du-Mia"



Plattform für Integration

Vom Arbeitskreis zum Verein

2004 wurde von einer Gruppe engagierter MollnerInnen der Arbeitskreis für Integration gegründet. Er setzte sich aus Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen. Allen gemeinsam war und ist, dass sie bei allen kulturellen Unterschieden das Gemeinsame in den Vordergrund rücken. Im März 2008 entstand aus dem Arbeitskreis der Verein "I-du-Mia", Plattform für Integration.

Seit der Gründung des Vereines wurden regelmäßige Treffen organisiert und durch zahlreiche Kontakte zu öffentlichen Stellen und Privatpersonen eine Vernetzung des Vereines intensiviert.

Erlernen deutscher Sprache

Die Aktivitäten und Projekte zielten in erster Linie darauf ab, Menschen mit Migrationshintergrund beim Erlernen der deutschen Sprache zu unterstützen. Darüber hinaus ging es darum, Möglichkeiten für ein zwangloses gegenseitiges kennen lernen von MollnerInnen aus unterschiedlichen Kulturkreisen zu schaffen.

Lernbetreuung für Volksschulkinder mit nichtdeutscher Muttersprache

Das Ziel der Lernbetreuung ist es, Kindern zu Hause individuelle Unterstützung beim Lernen zu bieten und dabei auch ihre Eltern einzubinden. Die Lernbetreuung soll helfen, die Situation der Kinder zu verbessern. Die Lerneinheiten bei den Kindern werden von Betreuern durchgeführt, die über den Verein vermittelt werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an **Claudia Panny, Tel. 0699/11189209**.

Frauentreffen

Diese Treffen finden einmal im Monat im Seniorenheim Molln statt. An diesen Abenden gibt es die Möglichkeit für ein zwangloses kennen lernen und austauschen unterschiedlicher Lebensweisen und Erfahrungen. Nähere Infos bei **Mira Datscher, Tel. 0660/5685383**.

Männergesangsverein Molln auf Mitgliedersuche

Liebe Mollner Mitbürger,

nachdem der MGV Molln im letzten Jahr seine Probenarbeit wieder aufgenommen hat, sind wir auf der Suche nach neuen Mitgliedern.

Leider sind die aktiven Sänger immer weniger geworden, darum unsere Bitte an die Mollner Männer: Unterstützt den Männergesangsverein durch aktive Teilnahme am Vereinsleben.

Jeder kann singen, nur keiner glaubt es! Kommt zu unseren Proben, die immer Donnerstags um 20:00 Uhr in der Musikschule Molln stattfinden oder meldet Euch bei Obmann Karl Resch.

Kameradschaft und Unterhaltung

Der MGV bietet Euch Kameradschaft und Unterhaltung und hofft darauf, dass dieses Stück Mollner Tradition nicht für immer verlorengeht. Auf zahlreiche Rückmeldungen freuen wir uns. Bitte gleich anrufen!

Männergesangsverein



MOLLN



Obmann:

Karl Resch,

Garnweid 18

Tel. 0664/1236997

Norbert Steinwendner neuer Chef



www.museum.molln.cc

Neuwahlen bei Generalversammlung

Bei der Generalversammlung am 8. Februar war der Vorstand des Vereins Museum im Dorf neu zu wählen. Die Wahl des Obmannes fiel auf Norbert Steinwendner, seines Zeichens EDV-Fachmann bei der OÖ Nationalpark Kalkalpen AG. Er wurde einstimmig gewählt. Norbert Steinwendner bringt eine Reihe von Interessen und Eigenschaften mit, die ihn für dieses Ehrenamt qualifizieren.

Ziele des neuen Obmannes

Im ersten Jahr liegt ihm die Konsolidierung des Vereines am Herzen. Da er neu einsteigt, braucht er die notwendige Orientierung bezüglich Inventar, Leihgaben, Vereinbarungen usw.



Jugend

Eine ganz wichtige Aufgabe sieht er darin, die Jugend fürs Museum zu begeistern. Die Arbeit soll allen Freude und Spaß machen. Er ersucht weiters all jene Persönlichkeiten, die die Mollner Geschichte erforscht und aufgearbeitet haben, um breite Unterstützung. Das Museum im Dorf wird in weiterer Folge durch die digitale Aufbereitung der Materialien und Daten einen Modernisierungsschub erfahren und so auch die wissenschaftliche Arbeit erleichtern.

Müllabfuhr - Terminplan

2. Quartal 2012 (Biotonne - ab sofort wieder wöchentlich!)



Ortsbereich

Breitenau und Sonnseite,
Ramsau, Frauenstein, Zimeck

14-tägig	4-wöchentlich	14-tägig	4-wöchentlich
12. April	--	05. April	--
26. April	26. April	19. April	19. April
10. Mai	--	03. Mai	--
24. Mai	24. Mai	18. Mai	18. Mai
		31. Mai	--
08. Juni	--	14. Juni	14. Juni
21. Juni	21. Juni	28. Juni	--

Ärztendienst 2. Quartal 2012



April 2012

01. April - Dr. Eckhart
08. April - Dr. Reitböck
09. April - Dr. Eckhart
15. April - Dr. Gärtner
22. April - Dr. Reitböck
29. April - Dr. Kranzl

Mai 2012

01. Mai - Dr. Gärtner
06. Mai - Dr. Eckhart
13. Mai - Dr. Gärtner
17. Mai - Dr. Eckhart
20. Mai - Dr. Kranzl
27. Mai - Dr. Eckhart
28. Mai - Dr. Kranzl

Juni 2012

03. Juni - Dr. Reitböck
07. Juni - Dr. Kranzl
10. Juni - Dr. Gärtner
17. Juni - Dr. Eckhart
24. Juni - Dr. Kranzl

**Der Sonntagsdienst beginnt
jeweils am Samstag um 07:00
Uhr und endet jeweils am
Montag um 07:00 Uhr.**



Achtung!

Nur rote Tonnen
verwenden



Abholsystem Biotonne

Alle Benutzer, die das kostenlose Service der Bioabfallabholung in Anspruch nehmen, werden gebeten, rote Tonnen zu benutzen. Sollten Sie derzeit einen anderen Behälter verwenden, ersuchen wir um Austausch! Die Behälter können sie jederzeit im Marktgemeindeamt in folgenden Größen kaufen:

* 23 l zu 7,-- Euro

* 7 l zu 5,-- Euro

Beim Kauf der Tonne erfolgt die Erfassung der Abholdaten und damit ist gewährleistet, dass Ihre Tonne ordnungsgemäß entleert wird. Weiters wird besonders darauf hingewiesen, dass nur biologisch abbaubare Säcke verwendet werden dürfen und keine gewöhnlichen Plastiksäcke!

Wichtige Telefonnummern:

Dr. Eckhart	2121	Feuerwehr-Notruf	122
Dr. Gärtner	2223	Polizei-Notruf	133
Dr. Kranzl	79222	Rotes-Kreuz-Notruf	144
Dr. Reitböck	07585/214	Bergrettung-Notruf	140
Dr. Scherrer	79200	Apotheke	40034
Tierarzt Mag. Lechner	3429	Vergiftungszentrale	01/4064343
Tierärztin Dr. Wüstenhagen	0699/11218382		



RE/MAX
KIRCHDORF

*Wir haben oder finden
das Objekt Ihrer Vorstellung*



Ihr Ansprechpartner in Sachen Immobilien freut sich auf Ihren Anruf!

Armin Wolfsegger
(+43)676/846 126 713

Steinbach an der Steyr Obj. Nr. 1616/0000



Vielseitige Nutzungsmöglichkeiten, direkt im Ort, attraktive Wohnung im OG ca. 110 m², Nfl. ca. 180 m², Dachgeschoss ausbaufähig
Wohn- und Geschäftshaus zu kaufen!

Molln/Breitenau Obj. Nr. 1616/0000



Sehr gepflegtes Wohnhaus, Wfl. ca. 240 m² Hackschnitzelheizung, Stallgebäude, Maschinenhalle, ca. 6ha Wiese und Wald
Ehemaliges Bauernhaus zu kaufen!

Molln Obj. Nr. 1616/1244



Schlüsselfertige Niedrigenergiehäuser hochwertige Ausführung, sonnige, zentrumsnahe Lage, Wfl. ca. 108 m², Gfl. ab ca. 288 m²
Reihenhäuser zu kaufen u. zu mieten

Leonstein Obj. Nr. 1616/1336



Baugrundstück in sonniger Lage, inmitten einer kleinen Siedlung. Ein sehr schöner Platz für Ihr Eigenheim, Grundfläche ca. 967 m²
Baugrundstück zu kaufen!

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.remax.at

Ihr Ansprechpartner: Armin Wolfsegger
armin.wolfsegger@webspeed.at

Massageinstitut Kemptner
Einzigartige Therapie bringt unglaubliche Erfolge bei Rücken - Bandscheiben - Isthmialien

FAHRT - MASSAGE - MARIENFELD / WIESELBLOCKADEN LÖSEN UND STRECKEN
Diese Therapie - im Massageinstitut Kemptner in Leonstein und Grünburg zum Preis von € 28,- (45 Minuten)

Wir bieten noch an		Wir arbeiten mit allen
Vollmassage	€ 40,-	Krankenkassen Und Ärzten ZUSAMMEN!
Fußreflexzonen	€ 27,-	Frei Beiträge
Bindegewebemassage	€ 27,-	Oder Rückvergütungen
Lymphdrainage	€ 30,-	VON 30 - 90 %
Akupunkturmassage	€ 30,-	möglich!
Ohrakupunktur	€ 28,-	(je nach Kasse)
Intuitiv Sensitiv Massage uvm.	€ 28,-	

Jeweils mit Fango und Magnetfeld

Massageinstitut Kemptner
Leonstein, Bahnhofstraße 8 - 07584 / 80 44 | Grünburg, Hauptstraße 9 - 0576 / 943 28 82

Reit-Erlebnishof Rohrauer

Karina Rohrauer
Breitenau 94
4591 Molln
07584 3747
karshii@live.at

REITUNTERRICHT
PERIENPROGRAMM
KINDERGEBURTSTAG
REITPÄDAGOGIK
SPIELEND (REITEN) LERNEN
EKKURSIONSBETRIEB
KOPPIREIT

www.erlebnishof.at/ff
by KARINA

Mobile Fußpflege
für ein Wohlbefinden in den Füßen

Maniküre **Pediküre**

Termine nach Vereinbarung:
Johanna Kemptner, Telefon: 0664/44 32 635

SCHÖNHEITSSALON
Vera

Pflege-Innovationen für eine sichtbar schöne und gesunde Haut.
Für jedes Bedürfnis das passende Produkt.

Aktionsangebot bis Ende April 2012
Auf jede Gesichtsbehandlung Minus 20 % Preisnachlass!!!!

Schönheitssalon Vera
Parkstraße 5
4591 Molln
Tel. 07584/40560

Suche...
Kleines Waldgrundstück im Steyrtal, Umgebung Molln und Leonstein bevorzugt.
Tel. 0650 6525129

Servicetechniker/in für EDV, Kasseninstallation im Gastronomiebereich; österreichweit, Vollzeitbesch., Monatsentgelt 2.039,- (brutto), Bereitschaft zur Überzahlung; Bachinger GmbH, Tel. 79206

Vermiete...
Wohnung, 120 m², Sonnseite, Garagenbenützung nach Vereinbarung, Toplage,
Tel. 0680 111171

Kostenlos inserieren unter: www.molln.at